



Erfolgsfaktor Soziale Kompetenz

Online-Fragebogen zur Erhebung der sozialen Kompetenz in OÖ Betrieben

Der Fragebogen - Der Prozess - Der Ergebnisbericht

Erfolgsfaktor Soziale Kompetenz



Rahmenbedingungen

- Die OÖ Landesregierung fördert im Rahmen des strategischen Wirtschaftsprogrammes „**Innovatives Oberösterreich 2010**“ (www.ooe2010.at) unter anderem die Entwicklung Sozialer Kompetenzen von Mitarbeiter/innen in OÖ Betrieben.
- Ab September 2010 wird dazu im Rahmen eines Forschungsauftrages der FH-Oberösterreich, Campus Linz (Prof. Dr. Irene Hiebinger) ein kostenloser **Online-Fragenbogen zur Erhebung der Sozialen Kompetenz in Betrieben** angeboten.
- Verantwortlicher Projektmitarbeiter:
Dr. Siegfried Molan-Grinner

Angebot

- Bis Mai 2011 können **bis zu 100 OÖ Betriebe** kostenlos diesen Fragebogen ausfüllen (Minimum 5 Personen eines Betriebes)
- Danach wird das Ergebnis **ausgewertet** und ein **Ergebnisbericht** erstellt.
- Dieser Bericht wird im Rahmen eines ebenfalls **kostenlosen Beratungsgesprächs**, persönlich durch Dr. Siegfried Molan-Grinner, den teilnehmenden Betrieben rückgemeldet.
- In diesem Gespräch werden einerseits die **Stärken und Schwächen** des Betriebes besprochen und andererseits **Vorschläge** unterbreitet, welche **konkreten Entwicklungsmaßnahmen** sinnvoll sein könnten, um die **soziale Kompetenz noch weiter zu erhöhen**.

Der Prozess

**Ab September
2010**

Bis Mai 2011

Einladung per e-mail

Die nominierte Ansprechperson (z.B. GeschäftsführerIn, PersonalentwicklerIn) des teilnehmenden Betriebes erhält per e-mail Internet-Links, die direkt zum Online-Fragebogen führen
Dauer des Ausfüllens ca. 15. Min

Minimum 5 Personen

Auswertung

Nach Ausfüllen des Fragebogens aller nominierten Personen eines Betriebes wird das Ergebnis ausgewertet und ein Rückmeldebericht erstellt.
Die Anonymität wird zu 100 % garantiert.

Danach erfolgt eine Terminvereinbarung für das Rückmelde- und Beratungsgespräch

Rückmelde- und Beratungsgespräch

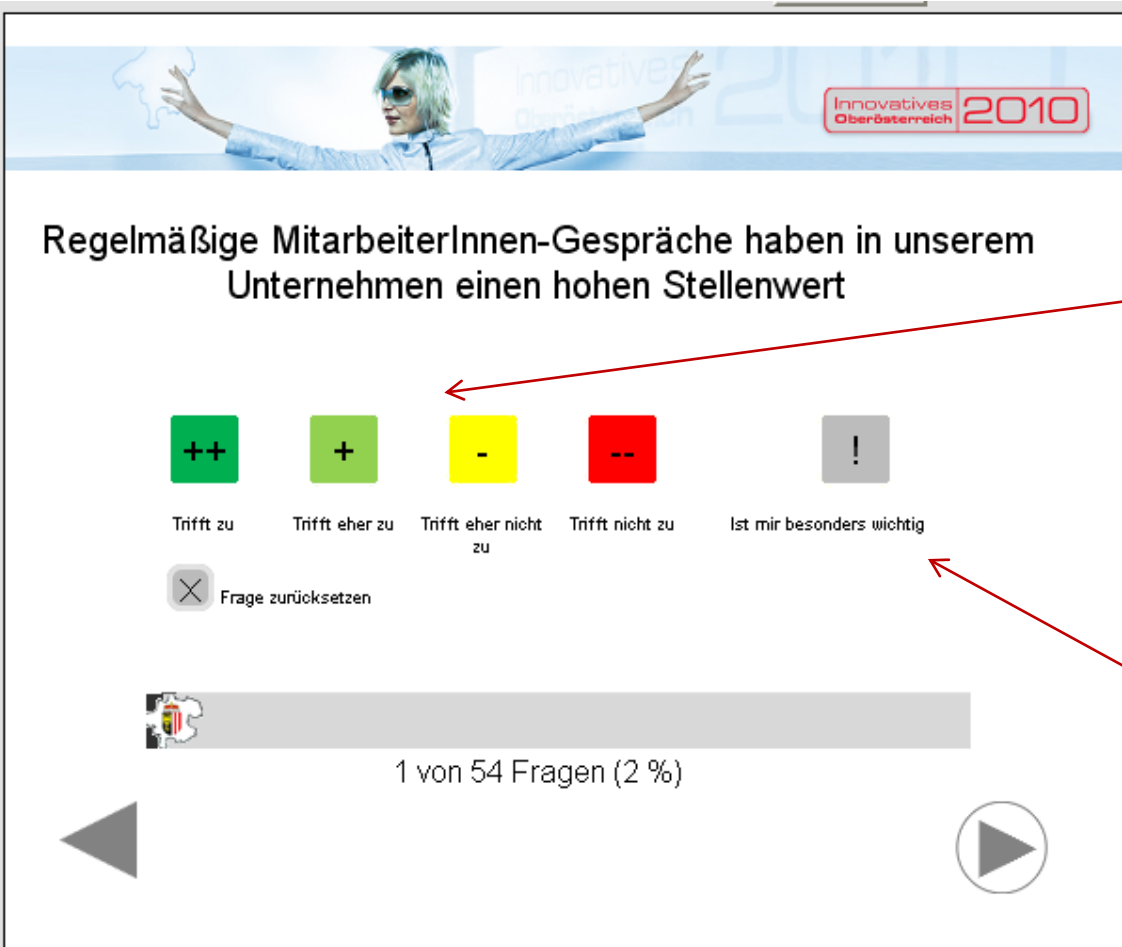
Es werden die Stärken und Schwächen des Betriebes besprochen und Vorschläge unterbreitet, welche konkreten Entwicklungsmaßnahmen sinnvoll sein könnten, um die soziale Kompetenz noch weiter zu erhöhen.

Die Befragung

Die Befragung zur Einschätzung der Sozialen Kompetenz fokussiert auf 6 Kompetenzfelder:

- Führungskompetenz
 - Teamkompetenz
 - Kommunikationskompetenz
 - Umgang mit Konflikten
 - Stress
 - Umgang mit sich selbst
- Zu diesen Kompetenzfeldern wurden **konkrete Situationsbeschreibungen** ausgearbeitet.
 - Die TeilnehmerInnen der Befragung werden im Online-Fragebogen eingeladen **diese konkreten Situationen für ihren Betrieb zu bewerten.**
- Zusätzlich kann die jeweilige Situationsbeschreibung **priorisiert** werden (Wie wichtig ist mir diese Situation?)
 - Am Ende der Online-Befragung gibt es zusätzlich die Möglichkeit **Textantworten** abzugeben.
 - **Beispiele für Fragestellungen**
 - Unsere Führungskräfte haben regelmäßig die Gelegenheit, gemeinsam über ihr Führungsverhalten zu reflektieren.
 - Konflikte zwischen Teams/Abteilungen werden konstruktiv bearbeitet.
 - Wenn nötig werden Teams in ihrer Entwicklung professionell begleitet.
 - Meetings werden gut vorbereitet.
 - Die Mitarbeiter-Zufriedenheit in unserem Unternehmen wird regelmäßig befragt.
 - Gegenseitige offene und konstruktive Rückmeldungen über erbrachte Leistungen sind im Unternehmen die gelebte Regel.
 - Bei Meinungsverschiedenheiten wird versucht, die Perspektive des Anderen einzunehmen.
 - Präventive Maßnahmen für einen positiven Umgang mit Stress wurden bereits getroffen.

Die Befragung



Innovatives Oberösterreich 2010

Regelmäßige MitarbeiterInnen-Gespräche haben in unserem Unternehmen einen hohen Stellenwert

++ + - -- !

Trifft zu Trifft eher zu Trifft eher nicht zu Trifft nicht zu Ist mir besonders wichtig

⊗ Frage zurücksetzen

1 von 54 Fragen (2 %)

- Die jeweilige Fragestellung kann durch vier Beantwortungsmöglichkeiten bewertet werden:

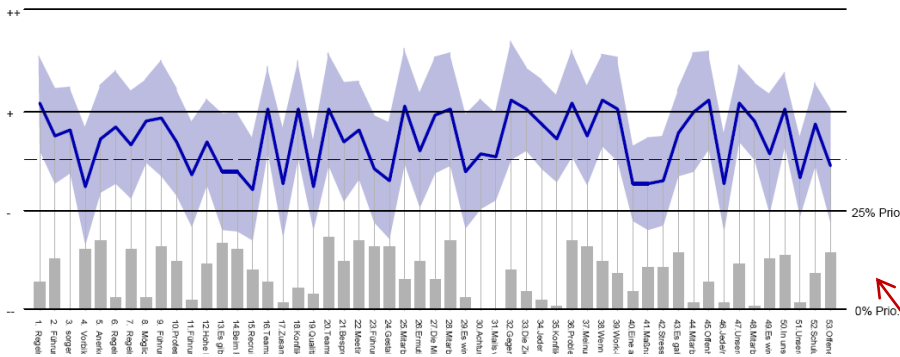
- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

- Zusätzlich kann die jeweilige Fragestellung priorisiert werden, wenn mir dies als TeilnehmerInnen besonders wichtig erscheint für meine Organisation.

- Das Ausfüllen eines Fragebogens dauert ca. 15 Minuten.

Die Auswertung

Übersicht Gesamt

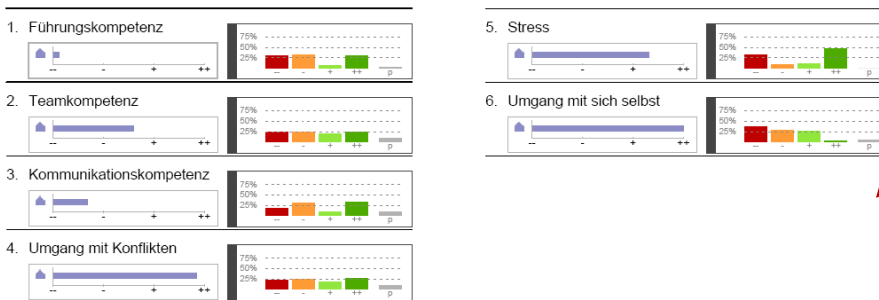


- Nachdem die TeilnehmerInnen einer Organisation ihre Einschätzungen online abgegeben haben, wird das Gesamtergebnis berechnet.

- Dieses Ergebnis wird durch unterschiedliche Darstellungen im Ergebnisbericht visualisiert:

- Übersicht Gesamt: Alle Fragen im Vergleich (Fieberkurve)
- Fragegruppen im Vergleich

Fragegruppen Soziale Kompetenz Übersicht

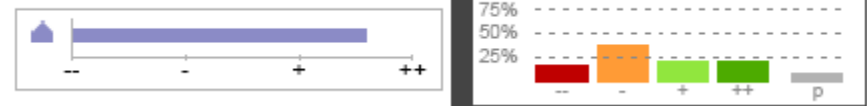


Diese Auswertung zeigt die Summe der Antworten aller Fragen der jeweiligen Fragegruppe.

Die Auswertung

- Einzelne Fragestellungen werden durch zwei Diagramme detailliert dargestellt

47. Es wird darauf geachtet, dass unsere MitarbeiterInnen dort eingesetzt werden, wo sie ihre Stärken haben



- > Fragestellung
- > Gesamtdurchschnittswert aller Antworten von allen TeilnehmerInnen einer Organisation zu dieser Fragestellung
- > Durchschnittswerte im Detail aller Teilnehmer einer Organisation (mit Priorisierungswert)



Dr. Siegfried Molan-Grinner

Verantwortlicher Projektmitarbeiter „Erfolgsfaktor Soziale Kompetenz“ der Fakultät für Gesundheit und Soziales, Campus Linz

mail: siegfried.molan-grinner@fh-linz.at

● **Beruflicher Hintergrund:**

- Seit 1992 selbständig als Personal- und Organisationsentwickler
- Berater, Trainer, Coach und Projektleiter in internationalen Beratungsunternehmen und Kooperationen mit lokalen und globalen Beratungsnetzwerken in Deutschland, Österreich und der Schweiz

● **Ausbildung:**

- Studium der Kommunikationswissenschaften und Publizistik, Salzburg und Köln
- Doktorat Erziehungswissenschaften (Fokus „Soziale Interaktion“) in Salzburg und Fribourg
- Aus- und Fortbildungen in Handlungsdiagnostik, Biografisches Interview, Entwicklung mit und durch Naturerfahrung, Systemische Aufstellungsarbeit, Coaching, systemische Gesprächsführung, ganzheitliche Organisationsberatung, NLP, Prozess- und Projektmanagement, Prozessbegleitung, Gruppendynamik, Moderation, Riess Profiling, Systemischer Familientherapie u.v.m.